

## FREITAGSKANZEL

### Freitagsansprache

Hudschat-ul-Islam wal-Muslimin  
Sabahattin Türkyilmaz

Berlin, 09.04.2010

Thema:

**Der kleine und der große Dschihad**



**"Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen"**

Gepriesen sei Allah, der Erhabene und der Herr der Welten und Sein Frieden und Segen seien mit unserem Propheten Muhammad (Friede sei mit ihm), seinen reinen Nachkommen (Friede sei mit ihnen) und seinen rechtschaffenen Gefährten.

Ich rate mir selbst und Ihnen zu Frömmigkeit und Gottesfurcht.

أَمْ كُنْتُمْ شُهَدَاءَ إِذْ حَضَرَ يَعْقُوبَ الْمَوْتُ إِذْ قَالَ لِبَنِيهِ مَا تَعْبُدُونَ مِنْ بَعْدِي قَالُوا نَعْبُدُ إِلَهَكَ وَإِلَهَ  
آبَائِكَ إِبْرَاهِيمَ وَإِسْمَاعِيلَ وَإِسْحَاقَ إِلَهًا وَاحِدًا وَنَحْنُ لَهُ مُسْلِمُونَ

Waret ihr zugegen, als der Tod Jakob nahte? Da er zu seinen Söhnen sprach: «Was werdet ihr nach mir anbeten?», antworteten sie: «Wir werden anbeten deinen Gott, den Gott deiner Väter - des Abraham, des Ismael und des Isaak -, den Einigen Gott; und Ihm ergeben wir uns.»<sup>1</sup>

**Imam Ali (a.) sprach:**

**„Gesegnet ist derjenige, der seine Taten, sein Wissen, seine Liebe, sein Hass, seine Rede, seine Schweigsamkeit, seine Aussagen, seine Enthaltensamkeit absolut Allah widmet.“<sup>2</sup>**

Liebe Gläubige, sehr geehrte Geschwister im Islam,

In unseren letzten Ansprachen haben wir versucht die Bedeutung von Dschihad darzulegen und erörterten dass Dschihad Bestandteil aller monotheistischen Religionen ist. Der Begriff Dschihad "Die Anstrengung" ist und wird absichtlich von bestimmten Kreisen in seiner Bedeutung verfälscht.

Der heilige Qur'an lehrt uns, dass alle Propheten der einen und selben Religion angehörten und dieselbe Religion verkündet haben.

Im heiligen Qur'an lesen wir:

وَمَا أَرْسَلْنَا مِنْ قَبْلِكَ مِنْ رَسُولٍ إِلَّا نُوحِي إِلَيْهِ أَنَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا أَنَا فَاعْبُدُونِ

Und wir schickten keinen Gesandten vor dir, dem Wir nicht offenbart haben: Es ist kein Gott außer Mir, darum dient nur Mir. <sup>3</sup>

الَّذِينَ يُبَلِّغُونَ رَسُولَاتِ اللَّهِ وَيَخْشَوْنَهُ وَلَا يَخْشَوْنَ أَحَدًا إِلَّا اللَّهَ وَكَفَى بِاللَّهِ حَسِيبًا

Diejenigen, die Allahs Botschaften entfalten und ihn fürchteten und nicht fürchten einen außer Allah. Und Allah genügt als Abrechner. <sup>4</sup>

In religiösen Angelenheiten denken und handeln alle Propheten gleich und sie verkünden alle dasselbe. Auch das Thema Dschihad ist eine gemeinsame Angelenheit aller Propheten. Der Dschihad, die Anstrengung, die heilige Abwehr und Verteidigung ist nicht nur ein Gebot des Islam's und ist nicht nur im heiligen Qur'an verkündet worden.

Sie ist Bestandteil aller heiligen Schriften und ist eines der wichtigsten Gebote aller Religionen.

Wenn wir die Geschichten der Propheten und die Kriege, die sie geführt haben, betrachten, sehen wir, dass sie sich nur für die göttlichen Gebote angestrengt haben. Die Ziele der Propheten bei Kriegen unterscheiden sich aber sehr stark von den Kriegsgründen derjenigen, die nicht an die Einheit Gottes glauben. Die Propheten führten den Dschihad um die Werte des Monotheismus zu bewahren, für die Gerechtigkeit und wegen der Gebote Gottes. Die Ungläubigen aber führen Kriege um die Etablierung der göttlichen Gerechtigkeit zu verhindern. Sie führen Kriege um Menschen auszubeuten, deren Länder zu besetzen und um alle von sich abhängig zu machen.

Wenn wir die Kriege betrachten, die heutzutage geführt werden, sehen wir dass sie niemals von den einfachen Menschen ausgehen. Imperialisten, die die Denkweise der Pharao's vertreten, wollen ihre eigene Macht ausweiten und bekriegen und besetzen andere Länder. Die Menschen aber, deren Heimat besetzt worden ist, verteidigen ihre Heimat, ihr Hab und Gut und ihr Leben.

Jeder von uns sollte einmal sein Gewissen fragen, wer die Kriege unseres Jahrhunderts anzettelt. Wer hat Afghanistan angegriffen und verteidigt sich? Wer hat den Irak besetzt

und wer ist in der Verteidigung? Wer hat den Libanon angegriffen, bombadiert und wer hat wollte seine Heimat schützen? Wer hält Palästina seit Jahrzehnten besetzt und greift tagtäglich an, und wer verteidigt sich?

Für Gesellschaften, deren Mitglieder kein Gewissen mehr haben und ihre Menschlichkeit vergessen haben gibt es vielleicht keine Probleme, da andere Länder bombadiert und mit Krieg überzogen werden. Sie vertreten wohl die Meinung, dass der Stärkere immer Recht hat. Ein System, welches nur auf Raub, Krieg, Besatzung und Massaker aufgebaut ist, kennt keinen anderen Ausweg. Sie müssen für ihre Existenz immer mehr massakrieren und Kriege führen, denn sonst könnten sie nicht weiter existieren. Sie wissen nicht, was es heisst unter dem Banner der Gerechtigkeit zu leben. Sie wissen nicht, was Gerechtigkeit ist. Deren Gerechtigkeit ist Gewalt, Menschenrechte sind nur ihre eigenen Rechte und alle anderen haben keine Rechte.

In der Geschichte haben Thyranen wie Pharao oder Nimrut die Menschen versklavt und sie behaupteten, dass sie deren "Gott" seien. Heute wollen die Imperialistischen Mächte ihre eigene Macht und ihr eigenes System mit Gewalt der Welt und der Menschheit aufdrängen. Sie besetzen und führen Kriege.

Möge Allah dazu verhelfen zu denjenigen zu gehören, die sich für die Gerechtigkeit, für die Wahrheit und für Menschenrechte anstrengen.

### **Der kleine und der große Dschihad**

Bisher haben wir nur über den sogenannten kleinen Dschihad gesprochen. Jedoch gibt es daneben noch die große Anstrengung (dschihad). Nämlich die Anstrengung der Seele (Dschihadun-nafs), die weit bedeutender ist, als der erste Bereich des Dschihad's. In unseren nächsten Ansprachen möchten wir dieses wichtige Thema im Islam ausführlich behandeln.

Es wird von Prophet Muhammed (s.) überliefert, dass er einer Truppe, die von einer Schlacht zurückkamen, sagte:

**"Gesegnet sind, welche die kleine Anstrengung [dschihad] vollbracht haben und nun die große noch vollbringen müssen". Als man ihn fragte, was denn die große Anstrengung [dschihad] sei, antwortete der Prophet: "Die Anstrengung [dschihad] der eigenen Seele."**

Imam Sadiq (a.) sagte:

**Wer sich selbst zu zügeln weiss - sei es nun beim Vergnügen oder in der Angst, in der Begierde, Wut oder auch in der Freude - dessen Leib hat Gott den Höllenflammen verboten. <sup>5</sup>**

Im heiligen Qur'an lesen wir:

وَالَّذِينَ جَاهَدُوا فِينَا لَنَهْدِيَنَّهُمْ سُبُلَنَا وَإِنَّ اللَّهَ لَمَعَ الْمُحْسِنِينَ

**Und diejenigen, die sich in unserer Sache anstrengen - Wir werden sie gewiss auf Unseren Wegen leiten. Wahrlich, Allah ist mit den Wohltätern. <sup>6</sup>**

Möge Allah uns zu denjenigen zählen, die sich auf Seinem Weg und zu Seiner Zufriedenheit anstrengen.

السَّلَامُ عَلَيْكُمْ وَرَحْمَةُ اللَّهِ وَبَرَكَاتُهُ.

*"Der Friede sei mit Euch und Allahs Barmherzigkeit und Seine Gnade"*

---

1 Heiliger Qur'an, Al Baqara, 133

2 Bihar-ul-Anwar, vol. 77, S. 289

3 Heiliger Qur'an, Al-Anbiya, 25

4 Heiliger Qur'an, Al-ahzab, 39

5 Wassail Schia, 2. Band, Seite 123

6 Heiliger Qur'an, Al-Ankabut, 69